

**Zeitschrift:** Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis  
**Band:** 8 (1886)  
**Heft:** 17

**Anhang:** Annoncen-Beilage zu Nr. 17 der Schweizer Frauen-Zeitung

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 21.12.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Briefkasten der Redaktion.**

**Martina S. in G.** Für die freundliche Sendung der heiligen Communion herzlich Dank!

**An Verschiedene.** Die Marken sendungen zu Gunsten der „Schweizer Fischkulte“ werden auf's Beste verkauft.

**An die Konservenfabrikation Schweizerischer Landesprodukte in Bombach bei Aarau.** Es ist uns sehr erfreulich, in Ihren Konserven ein Fabrikat gefunden zu haben, das bezüglich seiner vorzüglichen Qualität jeder Hausfrau wärmstens empfohlen werden darf. Es wanderte bis jetzt alljährlich ein ganz enormes Geld für konservirte Früchte und Gemüse ins Ausland. Ihr Unternehmen, das unsere schweizerischen Landesprodukte verwerthet, ist daher berechtigt, größte Beachtung und von Seite des konsumirenden Publikums lebhafteste Frequenz zu erwarten. Wir unjenseits legen — abgesehen von der patriotischen Seite der Sache — einen ganz besonderen Werth auf Konserven schweizerischen Ursprungs, weil das bis jetzt in den Handel gebrachte fremde Fabrikat in gesundheitlicher Beziehung oft zu wünschen übrig ließ, indem es erfahrungsgemäß vorgekommen, daß zur Erhaltung einer schönen Farbe der Konserven Mittel angewendet wurden, die eine veranwortliche, inländische Gesundheitskommission nicht gutheißen konnte.

**Tochter einer Abonnentin in T.** Ob Sie bezüglich der Wafl eines Gatten nach eigenen, oder nach dem Sinne Anderer handeln sollen, fragen Sie. Sie sollen wohlgemeinten fremden Rath hören und nach reiflicher erfolgter Prüfung darüber nach eigenem Sinne handeln. Wenn die Ihrigen Ihnen spätere Griffen zuzugewandt zu bedenken geben, so ist es Ihre Pflicht, diese Seite der Sache recht genau in's Auge zu fassen. Wenn Ihr Auswählter ös jetzt, im lebigen Stande, sein Auskommen gefunden, so fragt sich, ob er's für seine Familie auch im Stande sei. Sind Sie arbeitswillig und erwerbstüchtig, so daß durch die Verehelichung Ihrem fünfjährigen Gatten nicht fühlbare Lasten erwachsen, so dürfen Sie wohlgemuth nach eigenem Ermessen handeln. Die arbeits- und geinnungstüchtige Jungfrau darf bei der Wafl ihres Gatten ohne Bedenken dem Herzen folgen; sie ist ein Schatz, dazu berufen, den armen Mann zu beglücken, wie den reichen.

**Frau J. L. in G.** Mit Vergnügen notirt. **E. C. S.** Es ist uns unendlich, Ihren vielen Wünschen so schnell zu entsprechen; Sie müssen sich gebüden.

**Hrn. M. C. in Z.** Für Ihre interessanten Nachrichten unsern besten Dank!

**Frau S. in O. S.** Das Schicksal führt uns gar viele Räthsel vor, die nur das Schicksal zu lösen versteht. Darum trotz Verkennung und Mißachtung nur unentwegt seine Pflicht gethan; die Zeit klärt auch das Unverständliche auf und je gewissenhafter wir unsere Pflicht thun, um so ruhiger gehen wir dem Ungewissen entgegen.

**An Verschiedene.** Fehlendes mußte auf nächste Nummer verschoben werden.

**Inserate.**

Jedem Ankunftsbegehren sind für beidseitige Mittheilung der Adresse gefälligst 50 Cts. in Briefmarken beizufügen. — Offerten werden gegen die gleiche Taxe sofort befördert. Erledigte Stellen-Inserate beliebe man der Expedition sofort mitzuthellen. Zeilenpreis: 20 Cts.; Ausland 20 Pfg.

**Stellen-Nachrichten.**

Ziffern 3846, 3872, 3903, 3937, 3990, 3919 sind erledigt.

**NB.** Für Stelle-Suchende haben wir monatliche Abonnements eingerichtet und wird unser Blatt gegen Einsendung von 50 Cts. in Marken in der ganzen Schweiz franko versandt. Um deutliche Adressen-Angabe wird gebeten.

**Die Expedition.**

**Stelle-Gesuch.**

3991] Ein 16-jähriges Mädchen (Thurgauerin), welches das Glätten gründlich versteht, sucht eine Stelle, wo ihm Gelegenheit geboten wäre, neben dem Glätten sich auch in den Hausgeschäften einzubüßen. Gef. Offerten sind an die Expedition d. Bl. oder an Schreinermeister L. Zerle in Frauenfeld zu richten.

Eine alleinstehende, junge und recht-schaffene Frau sucht Stelle als **femme de chambre** oder **Bonne** in einem südlichen Klima. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf hohes Salair gesehen. Gute Empfehlungen und Photographie stehen zu Diensten. [3994] Gef. Offerten nimmt die Expedition d. Bl. entgegen.

**Platz-Gesuch.**

3998] Ein eingezogenes, williges Mädchen wünscht bei Privatleuten evangelischer Konfession die Hausgeschäfte zu erlernen. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf grossen Lohn gesehen. Zu erfragen bei der Expedition d. Bl.

**Gesucht.**

3999] Ein 20-jähriges Mädchen, das noch nie gedient hat, sich aber willig jeder Anleitung unterziehen würde, sucht bei einer christlichen Familie einen Platz. Adresse ertheilt die Expedition d. Bl.

**Zwei brave Töchter**

aus achtbarer Familie suchen Stellen; die erste am liebsten in einem Laden oder auch zur Stütze der Hausfrau; die zweite, welche die Schneiderei erlernt hat, wünscht bei einer Damenschneiderin als Arbeiterin einzutreten. [3984] Offerten befördert die Expedition d. Bl.

**Stelle-Gesuch**

für eine 16-jährige Tochter in einer achtbaren Familie, sei es als **Kind-** oder als **Zimmermädchen** oder als **Nachhülfe der Hausfrau.** [3983] Offerten unter Chiffre 3983 befördert die Expedition dieses Blattes.

**Eine alleinstehende Tochter**

gesetzten Alters, in sämtlichen Hausgeschäften: Nähen, Bügeln und auch in der **Kindernähe**, wohl bewandert, sucht in einem bessern Hause eine passende Stelle, sei es zur selbstständigen Führung eines Hauswesens oder sonst einem Vertrauensposten. [3995] Gef. Offerten unter Chiffre **K. L. 3995** an die Expedition dieses Blattes.

Für ein 16-jähriges, gesundes, starkes Mädchen, welches während 1 1/2 Jahren einen Hauswirthschaftskurs theoretisch und praktisch durchgemacht hat und in den Handarbeiten ziemlich bewandert ist, sucht man einen Platz als **Zimmermädchen** oder als **Stütze einer tüchtigen Hausfrau** in einer christlichen Familie der deutschen oder französischen Schweiz. [3995] Offerten mit **R. S. 4000** befördert die Expedition dieses Blattes.

**Une famille de Verrières**

(Canton de Neuchâtel) demande a placer son fils âgé de 14 ans chez des personnes de bonnes mœurs pour apprendre la langue allemande en échange d'un jeune homme qui désirerait apprendre la langue française. Vie de famille. Références a disposition. [3951]

**Gesucht:**

3948] Eine **Lehrtochter** zu einer **Corsetschneiderin**. Gelegenheit, die deutsche Sprache zu erlernen. Adresse zu erfragen bei der Expedition dieses Blattes.

**In einer achtbaren Familie**

3992] in **Lausanne** könnte eine Tochter, die gesonnen wäre, die höhere Schule zu besuchen, um den billigen Preis von Fr. 35 per Monat in Pension treten. Sich zu wenden an **Mad. Boretta** in **Lausanne**.

**Eine junge Tochter**

sucht Stelle, entweder zu Kindern oder zur Pflege einer kranken Frau. [3987] Offerten befördert die Expedition d. Bl.

In einer ehrbaren, kinderlosen Familie wünscht man eine Tochter aus der Ostschweiz, welche das Französische, sowie alle Hausarbeiten gründlich erlernen will, aufzunehmen. Preis per Monat Fr. 35. —. Referenzen von bisherigen Pensionären. Adresse: **E. R. Essert, sous Champvent** près Yverdon. [3955]

**Baumschule in Horn bei Rorschach. 3000 hochstämmige & niedere Rosen**

(M 226 G) letztere besonders für Gruppen und Topfkultur. [3959] 100 Stück in den besten Sorten Fr. 45. —, 50 Stück Fr. 25. —, 10 Stück Fr. 6. —, per Stück 70 Cts. **Hochstämmige** Fr. 1. — bis Fr. 1.50, **Trauerrosen** Fr. 2. —. Kataloge gratis. **Henry Kern.**

**Kochschule zum Erni-Haus**

5 Zeltweg — Zürich — Zeltweg 5. Beginn des vierzehnten Kochkurses den 10. Mai d. J. Nähere Auskunft ertheilt bereitwilligst die Unterzeichnete, woselbst auch Prospekte bezogen werden können. Den geehrten Töchtern empfiehlt sich bestens [3966] (H 5545 Z) **Frau Engelberger-Meyer.**

Die ganz besonders vorzügliche Qualität der

**LESSIVE PHENIX**

von Tag zu Tag immer mehr geschätzt, hat zahlreiche Nachahmungen hervorgerufen, die, um Absatz zu finden, in gleicher Verpackung mit der Aufschrift „**diplomirt in Zürich**“ in Verkauf gebracht werden, weshalb wir uns genöthigt sehen, folgende Erklärung zu wiederholen.

„Die Mitglieder der Jury erklären hiermit, dass die von den Herren Fabrikanten Redard freres in Morges ausgestellte **Lessive Phénix (Phönix-Lauge)** allein **diplomirt wurde.**“ Unterzeichnet von allen Mitgliedern der Jury.

Zum Schutz gegen irgend welche Nachahmungen, welche diese Eigenschaften nicht besitzen, führt jedes unserer Pakete die Fabrikmarke den „Phönix“ und den Namen der Fabrikanten Redard freres à Morges. (H 950 L) [3786]

**Eine kräftige Person**

von 18 Jahren sucht in der Schweiz Stelle als Stütze der Hausfrau. Sie ist deutscher und französischer Sprache mächtig, geübt im Glätten und in der einfachen Küche und auch willig zu leichterem Krankenpflege. [3993] Auskunft ertheilt Frau Prof. Langhans, Herrengasse 11, Bern.

In ein sehr respektables Haus, vorzugsweise **Sommerwirthschaft**, wird eine anständige

**junge Tochter**

gesucht, um beim **Serviren** und in der **Haushaltung** zu helfen. Dieselbe muss treuen, braven Charakters sein und die Handarbeit verstehen. [3981] Offerten unter **H 1619 Q** an **Haasenstein & Vogler** in **Basel**.

**Gesucht nach Davos:**

3979] Ein charakterfestes, williges und reinliches Mädchen, das alle vorkommenden Arbeiten in einer Haushaltung machen kann. Lohn 20 Fr. per Monat. Auskunft ertheilt die Expedition.

**Stelle-Gesuch.**

Für die Saison-Monate Juli, August und September sucht eine **junge Tochter** aus gutem Hause eine Stelle, am liebsten an einen Kurort zum **Serviren** oder in einem Laden.

Adresse ertheilt die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung“. [3978]

Eine **treue, zuverlässige Tochter**, die eine gute bürgerliche Küche und einen reinlichen Haushalt zu führen weiss, findet im Rheinthal eine Stelle. Offerten besorgt die Expedition. [3977]

Eine **Pfarrerschwitt** in Zürich wünscht 1 oder 2 Kinder von achtbaren Eltern in Pflege zu nehmen. Einer treuen mütterlichen Pflege und sorgfältigen christlichen Erziehung dürfte man versichert sein. Auch wäre sie gerne bereit, grössere Kinder, welche höhere Schulen besuchen sollen, aufzunehmen. Sehr gute Referenzen stehen zu Diensten. Gef. Offerten unter Chiffre **P. 316** an die Annoncen-Expedition von **Rudolf Mosse, Zürich.** (M 5539 Z) [3976]

**Haushälterin gesucht**

zur selbstständigen Besorgung einer kleinen Haushaltung und zur Leitung von zwei gut erzogenen Mädchen im Alter von 12 und 14 Jahren. Tüchtigkeit und christliche Gesinnung erforderlich. [3973] Gef. Offerten mit Altersangabe befördert die Exped. d. Bl. unter Ziffer 3973.

Eine Tochter von 18 Jahren, welche noch nie gedient hat, wünscht eine Stelle als **Dienstmädchen**. Zu erfragen im **Offerten-Bureau** in **St. Gallen.** [3974]

**Köchin gesucht:**

Für eine Familie in Frankreich eine gute **Köchin**, 20—30 Jahre alt. Gute Zeugnisse unbedingt nothwendig. [3962]

Eine brave, intelligente Tochter sucht E Stellung bei einer guten Familie, wo sie die Hausgeschäfte zu besorgen hätte. Eintritt könnte sogleich erfolgen. Offerten unter 3964 befördert die Expedition dieses Blattes. [3964]

3963] Eine junge, wohlgezogene Tochter mit schöner Handschrift, die auch das Serviren versteht, sucht passende Stelle in einem Laden. Adresse ertheilt unter Ziffer 3963 die Expedition dieses Blattes.

**Buchbinder-Lehrling**

wird von **J. Wurz** in **Grüningen** (Ktn. Zürich) gesucht. Bedingungen werden auf Anfrage sofort mitgetheilt. [3970]

**Stelle-Gesuch.**

3944] Für eine nette Tochter von 17 Jahren wird eine passende Stelle gesucht, sei es als **Zimmermädchen** oder zu Kindern. Sie hat sehr Geschick in den Handarbeiten, ist in der Pflege der Kinder erfahren, kann glätten, spricht deutsch und französisch. Ansprüche sehr bescheiden. Auskunft ertheilt die Expedition d. Bl.

**Gesucht zu baldigem Eintritt:**

3949] Ein junges, ordentliches **Dienstmädchen**, welches die Hausgeschäfte versteht und bürgerlich kochen kann. Auskunft bei der Expedition d. Bl. unter Ziffer 3949.

**Stelle-Gesuch**

als **Haushälterin** zu einer kleinen Familie mit Kindern, am liebsten im Rheinthal. Bei bescheidenen Ansprüchen wird gute Behandlung gewünscht. [3942] Adresse ertheilt die Expedition d. Bl.

**Eine vorzüglich eingerichtete Kleiderfärberei**

sucht **Agenturen**. Prompte Bedienung und entsprechende Provision wird zugesichert. [3985] Adresse bei der Exped. zu vernehmen.

**Offertenblatt** gratis versandt an Handlungen der Schweiz. Inserate à 25 Cts. 3873] **Verlag in Grüningen** (Zürich).

**Für Dienstboten.**

3940] Zu sofortigem Eintritt werden gesucht: 2 Köchinnen (ordon bleu), mehrere Köchinnen für Hôtels und Privathäuser, mehrere Zimmermädchen, Dienstmädchen für das Hauswesen etc., 3 tüchtige Kellnerinnen, deutsch und französisch sprechend.

Junge Leute, welche die französische Sprache zu erlernen wünschen, finden in bürgerlichen Häusern zu mässigen Pensionspreisen Aufnahme.

Vorteilhafte Stellenvermittlung im Auslande unter Aufsicht der Behörden. Man wende sich gefälligst an die Agentur von Madame **Staub**, Ecluse 26 in **Neuenburg**, welche sich den Familien bestens empfiehlt.

Für die Antwort sind zwei Marken beizufügen.

**Frau Gugger-Schäffer**

in **St. Blaise** (Kant. Neuenburg) wünscht für Anfangs Mai wieder zwei oder drei Töchtern, welche die französische Sprache erlernen wollen, in Pension zu nehmen. Der Unterricht könnte im Hause selbst genommen werden. Angenehmes Familienleben und gemässigte Preise.

Allfällige Referenzen bei Herrn **Oberst Schmidt** in der Lorraine und Herrn **Knopf** auf der Sternwarte in **Bern**, Herrn **Herzog** in der Wassergasse in **St. Gallen** und Herrn **Stuber**, Oberamtmann in **Solothurn**. F. B.

**Erlernung der französ. Sprache.**

Pension für Knaben und Jünglinge von 9—19 Jahren, gehalten von **H. Bovay** in **Oron** (Ktn. Waadt). [3913  
Nähere Auskunft erteilt **J. Wächli**, Notar, in **Reinach** (Ktn. Aargau).

**Zu verkaufen.**

3923] Ein hübsch eingerichtetes, rentables **Weisswaren- und Mercerie-Geschäft** in einer gewerbreichen, 20,000 Einwohner zählenden Stadt der Centralschweiz ist aus Gesundheitsrückichten zu verkaufen. Der Verkäufer verbleibt unter Umständen als Commanditair. Waarenlager ca. Fr. 15,000. Anfragen unter Chiffre **M 1253 E** befördert die Annoncen-Expedition von **Rudolf Mosse, Bern**. (M. a. 1491 Z.)



**Handschuh-Spezialitäten**

für Herren und Damen empfiehlt **J. Gredler**, Poststrasse, Zürich. Auswahlsendungen stehen zu Diensten.

**Wwe. Tanner-Schäfer**

Handstickerei  
**Herisau** (Ct. Appenzell).  
Für Aussteuern grosse Auswahl in Chiffres, Monogrammen, Bordüren etc.  
Muster-Album steht zur gef. Einsicht [3662] bereit.

**Gardinen**, inländisches und englisches Fabrikat, in allen Breiten und schönen Dessins.

**Bandes & Entredeux** eigener Fabrikation, weiss und farbig, in reichster Auswahl, empfiehlt und bemustert auf Verlangen

**L. Ed. Wartmann**,  
**St. Gallen**, vis-à-vis Hôtel Stieger.

**Nähmaschinen**, unübertroffen, für Hand- und Fussbetrieb, aus der renommierten Fabrik von **Seidel & Naumann** in **Dresden**, stehen ebendasselbst zur Besichtigung und Prüfung bereit. — Garantie und Gratisunterricht. [3615]

Gute Bezugsquelle für **St. Galler Stickereien jeder Art** [3647] **Eduard Lutz** in **Rheineck**.

**Höheres Töchter-Institut**

in Verbindung mit der berühmten **Frauenarbeitschule Reutlingen** (Württemberg.)

Beginn des Frühjahrskurses: **29. März.**

3684] Gründlicher Unterricht in Sprachen, Musik, Zeichnen, Malen, wissenschaftlichen Fächern und allen weiblichen Handarbeiten. Französische und englische Konversation. Sorgfältige Erziehung und häusliches Leben auf christlicher Grundlage.

Referenzen: HH. Oberkons.-Rath **Dr. Burck**, Stuttgart; Hofkaplan **Dr. Braun**, Stuttgart; Frau Dekan **Braun**, Orgelbau, Stuttgart; HH. Landammann **Zweifel**, Oberstlieut. **Gallati**, Glarus; Schul-Inspektor **Heer**, Mithlodi (Glarus); Rathsherr **Pfeiffer**, Pfarrer **Pfeiffer**, Fabrik-Inspektor **Dr. Schuler**, Mollis (Glarus); Bezirksschulrath **Forster**, Tigerhof, St. Gallen; Frau Pfarrer **Buser-Buzdorf**, Hebelstrasse 16, Basel; HH. **H. Eidenbenz**, Rämistrasse, Stadelhofen, Pfarrer **Fröhlich**, St. Anna, Zürich.

Für den Prospekt und Anmeldungen wende man sich gefälligst an die Vorsteherinnen: **Frl. Beglinger** und **Zeller**, zum **Rothen Haus, Reutlingen** (Württemberg.)

**Spezialschule der italienischen Sprache in Luino (Langensee).**

3527] Dieser in Vierteljahrskursen erteilte, für die reifere Jugend, die männliche und die weibliche, bestimmte Unterricht gewährt den Vortheil, das Italienische ohne den gewohnten Schulzwang gründlich und schnell, und zwar im Lande selbst, zu erlernen. — Beginn der Kurse: 1. Oktober, 1. Januar, 1. April, 1. Juli. Später Eintretende benutzen die **Vorbereitungsschule**. — Pensionspreis: Frs. 100 monatlich. — Das örtliche Klima ist mild und sehr gesund, die Bevölkerung friedliebend und intelligent, die Natur reich an den überraschendsten Schönheiten.

Prospekte und Referenzen durch **C. Zürcher**, Professor in **Luino**.

**Wasserheilanstalt Buchenthal**

**Ct. St. Gallen.**

Hydrotherapie, Elektrotherapie, Heilgymnastik, Massage, Diätikuren (Oertel's Entfettungskuren).

(Ma 1454 Z) — Ausführliche Prospekte gratis. [3986]

Kurarzt: **Dr. H. Wollensack**,

früher langjähriger Assistenzarzt des Prof. **Winternitz** in **Wien**.

**Nelken**

Specialkultur von **François Wyss**, Handelsgärtner, **Solothurn**.

Diplom an der Landesausstellung Zürich 1883 für ein vorzügl. Nelkensortiment.

Preis-Verzeichniss gratis und franco.

(Ma 1534 Z) Jeder Sendung wird eine Nelkenkulturabweisung beigelegt. [3985]

**Spezialität in Knaben-Anzügen**

für das Alter von 2—14 Jahren [3703]

vom einfachsten bis feinsten Genre.

Tricot-Anzüge von Fr. 10 an in verschiedenen Farben

Als Maass genügt Angabe des Alters. Jeder Anzug enthält einen Flickklappen.

Auswahlsendungen durch die ganze Schweiz bereitwilligst u. franco.

**St. Gallen** **Wormann Söhne** **St. Gallen**  
Marktplatz Stadtschreiberei

**Zeit ist Geld!!**

3980] Hausfrauen, wenn ihr rasch einen feinen, wohlschmeckenden Kaffee bereiten wollt, so kauft den

gerösteten und gemahlenen

**KAFFEE COMPLET**

von **C. GLUTZ & CIE** in **Solothurn**.

Es ist dies das **Bequemste** und **Billigste**, das auf diesem Gebiete geliefert werden kann. Feiner Kaffee im richtigen Mischungsverhältniss mit Cichorien und Essenz kommt der halbe Liter für eine Familie blos auf 3 Ct. zu stehen.

Depots werden gesucht.

**Das Neueste in Tricot-Tailen**

in jeder wünschbaren Farbe, garnirt und ungarynirt, liefern zu Fabrikpreisen

**Wormann Söhne, St. Gallen, Stadtschreiberei.**

Auswahlsendungen nach der ganzen Schweiz franco.

Als Maass genügt Angabe der Tailenweite. [3702]

**Modes.**

Sehr grosse Auswahl eleganter, sowie einfacher **Sommerhüte** für Damen und Kinder, auch **Trauerhüte** hält auf Lager Das **Mode-Geschäft** von **L. Künzler-Graf** Neugasse, **St. Gallen**. [3957]

**Lehrstelle-Gesuch.**

3997] Wo kann ein gut erzogener, arbeitssamer **Waisenknabe** unentgeltlich oder unter ganz bescheidenen Bedingungen bei einem tüchtigen, rechtschaffenen Lehrmeister die **Zuckerbäckerel** oder auch das **Kochen** erlernen?

Gefl. Offerten richte man unter Chiffre **L. A. Z. 3997** an die Expedition d. Bl.

**Goldene Medaille: Weltausstellung Antwerpen 1885.**

**CHOCOLAT**



**SUCHARD** 3614  
**NEUCHÂTEL (SUISSE)**

**Aechten Bienenhonig**

von den Jahrgängen **1884** (weisslichgelb) und **1885** (röthlichgelb), beides sehr schöne und gute Qualitäten, in Blechbüchsen von ca. 5, 25 und 30 Kilos, verkauft (so lange der Vorrath reicht) zu **Fr. 2 per Kilo** (Gefässe und Verpackung extra)

**Emil Laué**, Bienenzüchter

3852] in **Wildegg**, **Aargau**.  
NB. Die schönen, starken Blechbüchsen, welche zwar in den meisten Haushaltungen sehr willkommen sind, werden gegen Retournachnahme gerne zurückgenommen.

**CHOCOLAT KLAUS**

**LOCLE.**  
Goldene Medaille  
Weltausstellung Antwerpen 1885  
Von anerkannt vorzüglicher Qualität in allen Sorten. (H 410 J)

Löslicher Cacao empfindenswerth durch seine Reinheit, Nährkraft, seinen feinen Geschmack und feines Aroma, sowie seine rasche Zubereitung und ausserordentlich billigen Preis. [3737]  
Verkaufsstellen überall.

3947] **Pension** (M5520Z)

**Vaucher, Lehrer, Verrières.**  
Erlernung der französischen Sprache für Jünglinge von 14—16 Jahren.

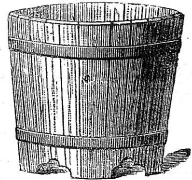
**Für den Familientisch:**

Garantirt reelle alte neue  
**Hallauer Weine**  
offerirt  
**HAUER-HEER**  
**HALLAU**

„Den besten Erfolg haben diejenigen Inserate, welche in die Hand der Frauenwelt gelangen.“

Garantirt waschächte, nach aller-  
neuesten Dessins bedruckte  
**Sommerstoffe**  
in grossartigster Auswahl à 40 Cts. per  
Elle oder 65 Cts. per Meter bis Fr. 1.25  
per Meter versenden in einzelnen Metern,  
Roben, sowie in ganzen Stücken portofrei  
in's Haus [3990]  
**Oettinger & Co., Centralh., Zürich.**  
P. S. Muster-Collectionen bereitwilligst  
und neueste Modebilder gratis.

**Fabrikation**  
von [3988]  
**St. Galler**  
**Hand- u. Maschinen-Stickereien.**  
Specialitäten:  
Lieferung oder nur Stücken ganzer  
Aussteuern.  
Grosse Auswahl in Mouchoirs,  
Gestickte Roben jeglichen Genres,  
Weisse und farbige Vorhänge.  
**A. Lutz**  
Vadianstr. 19, St. Gallen.



**Pflanzen-Kübel**  
für's Freie  
von Eichenholz, solid und von gefälliger Form.  
**Salon-Kübel**  
aus Eichen- oder Nussbaumholz, mit  
vernickeltem Beschlag, sehr elegant  
(Ma 1502 Z) offerirt [3975]  
**F. Wyss Sohn, Solothurn.**  
Preisverzeichnisse gratis und franco.

**Die praktische**  
**Dampf-Waschmaschine.**  
Die beste Stütze der Hausfrau.  
Spart Zeit, Seife u. Brennstoff.  
Schont die Wäsche. Auf jeden Herd  
passend.  
Preis Fr. 40, 50, 60—100.  
In kurzer Zeit starke Verreibung.  
Zu beziehen in allen grossen Eisen-  
handlungen. [3794]  
**G. Leberer in Töss.**  
Muster-Exemplare zur Einsicht in  
der Specialitäten-Handlung (Kathar-  
inagasse 10); St. Gallen.

**Sommerpantoffeln**  
mit Schnürsohlen  
bestens assortirt, von 80 Ct. die Espadrilles  
und Fr. 1.50 bis Fr. 2.50 die Pantoffeln  
mit starkem Contrefort.  
**Breite, schöne Schnürsohlen**  
= Wiederverkäufern Rabatt =  
empfiehlt bestens  
**D. Denzler, Seiler, Zürich,**  
3928] Sonnenquai 12 u. Rennweg 58.

**Knaben-Institut**  
**Burion et Mermod**  
in **Clendy-Yverdon (Vaud).**  
Gründlicher Unterricht in den neueren  
Sprachen, Handelswissenschaften u. s. w.  
Freundliches Familienleben. Liebliche  
und gesunde Lage. Mässiger Preis.  
Prospekte und Referenzen beim  
8930] **Direktor: F. Burion.**

**Elegante Damen-Jaquets** in halbloser Façon für die  
Frühjahrs-Saison liefern in  
schwarzen und farbigen neuesten Stoffarten von Fr. 9. — an [3703]  
**Auswahlsendungen bereitwilligst franco**  
**St. Gallen Marktplatz Wormann Söhne St. Gallen**  
Stadtschreiberei

**Migräne-Elixir.** Durch zahlreiche Atteste anerkannt, das beste und zuver-  
lässigste Mittel gegen Migräne und Kopfschmerzen jeglicher  
Art. Flacon Fr. 2.50.  
**Garantirt reines Kaffee-Extract.** Feinster Kaffee in Extractform.  
1 Fläschchen à Fr. 1.50 ist hin-  
reichend zur Darstellung von 25 bis 30 Tassen vortrefflichen Kaffees.  
**Goldmelissen-Spiritus.** Bewährtestes Hausmittel bei Ohnmachten, Schwin-  
del, Uebelkeiten, Blähungen, Magenschmerzen etc.  
Flacon Fr. 1.50.  
**Bay-leaf-water.** Entfernt dauernd die lästigen Kopfschuppen und befördert  
in hohem Masse den Haarwuchs. Flacon Fr. 1.50.  
**Toiletten-Essig.** 1 Kaffeeöffel voll täglich unter das Waschwasser gemischt,  
verhütet das Auftreten von Mitesser, Laubflecken etc. und  
gibt einen sehr schönen Teint. Flacon Fr. 1.25.  
**Zahnpasta.** Verhindert bei täglichem Gebrauch das Krankwerden der Zähne,  
verhütet Zahnschmerzen, verleiht den Zähnen ein blendend weisses  
Aussehen und beseitigt dauernd jeden üblen Geruch im Munde. Sch. 75 Cts.  
Zu beziehen von [3867]  
**B. & W. Studer, Apotheker in Bern.**  
Nur acht, wenn mit unserer Firma und Schutzmarke versehen. Emballage gratis.

**Die Hafersuppe**  
die gesündeste, über 100 Jahre lang erprobte  
**Volksnahrung!**  
Viel besser und bedeutend billiger als die angepriesenen „Leguminosen“!  
**Die besten, gesündesten und billigsten**  
**Produkte für Suppen**  
sind die in der ganzen Schweiz und im Ausland sehr beliebten, aus  
geröstetem Prima-Hafer, ohne chemische Manipulation, ohne irgend welche  
Beimischung, durch eigenes Verfahren gerösteten, rein u. sauber hergestellten  
**Suppenhaferkernen, Hafergrütze, Hafergriese und**  
**Hafermehle vom Hause**  
**MARTIN & MARGUERAT**  
Fabrik in Torrent bei Cormoret  
(Bernischer Jura).  
Einfache, schnelle Zubereitung, nochmaliges Rösten überflüssig!  
Schmackhaft, nahrhaft, gesund, gut verdaulich!  
**Silberne Medaille (höchste Auszeichnung) Weltausstellung**  
**Antwerpen 1885.**  
**Diplom I. Klasse (höchste Auszeichnung) Kochkunst-Ausstellung**  
(H 101 Y) **Zürich 1885.** [3686]  
Vorrätig in den meisten Kolonialwaaren-, Spezerei- und Droguerie-  
Handlungen, Konsumvereinen, Comestibles-, Delikatessen- u. Mehlhandlungen.  
Man beachte unser Firma-Tableau in den Verkaufslökalen.

**! Geröstete Cafés !**  
**Erste Schweizer Heissluft-Café-Brennerei**  
**Herzer & Ruof, Stad-Rorschach**  
liefert nach eigenartigem Brennsystem hergestellte,  
geröstete Cafés, wodurch Aroma und Kraft erhalten  
bleiben. — Zu haben in den meisten grösseren Colo-  
nial- und Spezereiwaarengeschäften sämtlicher  
Kantone der Schweiz. [3601]

**Leichenkleider** kl. v. fr. 2. gr. v. fr. 10  
**Trauerbouquets** SARGE feinere v. fr. 50 an  
**Sargkissen** Leichen- & Gräber-Schmuck  
**Grabandenken** Ausstattung, Gross & detail. Andenken  
**Blechkranze.** Grabsteine, Grabkreuze, Grabtafeln  
**Luxussärge** von 25 Fr. an.  
Extra hochgeprägte  
Sargverzierungen. [3961]

**Separat-Abtheilung für**  
**Herren- u. Knabenkleider,**  
**Sommer Buxkin,**  
garantirt reine Wolle, decatirt und nadel-  
fertig, 130 bis 140 cm. breit à Fr. 2.40  
per Elle oder Fr. 3.95 Cts. per Meter  
versenden in einzelnen Metern, sowie  
ganzen Stücken portofrei in's Haus  
**Oettinger & Co., Centralh., Zürich.**  
P. S. Muster-Collectionen bereitwil-  
ligst franco. [3989]

**Knaben-Vélocipèdes.**  
**Original!** **Neu!**  
Zu benützen  
als 2- oder  
3-rädriges  
Vélocipèd u.  
für jed. Alter  
stellbar.  
Diese äusserst solid konstruirten Vé-  
locipèdes können für's Alter von 6 bis  
18 Jahren leicht höher und niedriger ge-  
stellt und zugleich als zweirädrige  
Vélocipèdes umgewandelt werden.  
**J. Brosy,**  
Oberdorfstrasse 28, Zürich.

**Unzähligen Patienten,**  
welche dem Fingerzeig der  
Broschüre  
**Magen-Darmkatarrh**  
folgten, ward Hülfe und voll-  
ständige Heilung v. dem trost-  
losesten aller Uebel, dem **Ver-  
dauungsleiden.**  
Prospecte u. Broschüre sind  
gegen Einsendung von 50 Rp.  
zu beziehen von der [3277]  
**Poliklinik in Heide (Holst.),**  
Oesterweide.

**MACK'S**  
**DOPPEL-  
STÄRKE**  
Gibt die schönste  
Wäsche.  
Alleiniger Fabrikant **H. MACK in ULM** [4001]

**Gestickte Roben,**  
sowie alle Arten  
**Hand- u. Maschinen-Stickereien,**  
liefert Unterzeichneter in eigenem Fabri-  
kat unter billigster Berechnung. Auch  
wird bei Zusendung von 4.30 m. Stoff jede  
beliebige Maschinen-Stickerei in **Seide,**  
**Garn** etc. sofort ausgeführt. Eine grosse  
Auswahl **Muster** steht jederzeit zur ge-  
fälligen Einsicht bereit. [3695]  
**R. Klee-Hohl, Broderies,**  
Heiden.

**Bernerleinwand**  
für Hemden, Leintücher, Kissenanzüge,  
Tischtücher, Servietten, Taschentücher,  
Hand- und Küchentücher etc. wird in  
beliebigen Quantitäten abgegeben von  
3758] **Walther Gygax, Fabrikant**  
in **Erlenbach bei Langenthal.**  
Muster stehen zu Diensten!

**Haar-Restorerr.**  
Sicherstes und unschädliches Mittel, er-  
grautes Haar die ursprüngliche Farbe  
wieder zu geben. Erfolg garantirt.  
**Chinin-Haar-Balsam.**  
Bei wöchentlich mehrmaligem Gebrauch  
das sicherste Mittel zur Erlangung eines  
kräftigen Haarwuchses und zur Beseitigung  
der Kopfschuppen. (M 113 G) [3652]  
In Flacons à Fr. 2, resp. Fr. 1.25 bei  
**Clapp & Baumann, Droguerie z. Falken,**  
St. Gallen.

„Den besten Erfolg haben diejenigen Inserate, welche in die Hand der Frauenwelt gelangen.“

**— Schwarze Cachemirs —**

unübertrefflich in Qualität und Billigkeit, liefern wir als Spezialität zu Fabrikpreisen. — Muster-Collection bereitwilligst. [3704]

**St. Gallen Marktplatz**      **Wormann Söhne**      **St. Gallen Stadtschreiberei**

**— Das Knaben-Institut Villa Rosenberg —**  
**Neuhausen-Schaffhausen**

nimmt dieses Frühjahr wieder neue Zöglinge auf, gerne auch jüngere Knaben. Gründlicher Elementar- und Realschulunterricht, verbunden mit sorgfältiger christlicher Erziehung und naturgemässer Förderung der Gesundheit. Vorbereitung für Handel und Industrie. Fremde Sprachen: Französisch, Englisch, Italienisch und Latein. Auskunft ertheilen: die Redaktion dieses Blattes, sowie Eltern ausge-  
tretener Zöglinge und die Direktion: (O F 434) [3756]

**Johs. Göldi-Saxer.**

**F. SCHERRER & Co.'s Medizinische Seifen**  
**F. SCHERRER & Co.'s Glycerin-Seifen**  
**F. SCHERRER & Co.'s Technische Seifen**

Atteste der bekanntesten medizinischen Autoritäten.

Lieferanten  
der eidgenössischen Armee.

Fabriken mit Dampftrieb in Schaffhausen.

**F. SCHERRER & Co.'s Parfumerien**  
**F. SCHERRER & Co.'s Fleck-Seifen**  
**F. SCHERRER & Co.'s Oliven-Oele.**

Zu haben bei allen Droguisten und Colonialwaarenhändlern.  
Um sich gegen Nachahmungen zu schützen, verlange man ausdrücklich  
*F. Scherrer & Co.'s Fabrikate.*

**— Vorhangstoffe —**

eigenes und englisch Fabrikat, crème und weiss in grösster Auswahl liefert billigst das Rideaux-Geschäft von — Muster franco —  
2590]      **Nef & Baumann, Herisau.**

**Chemische Waschanstalt & Kleiderfärberei**  
von **J. C. Schuler** in Stammheim, Zürich.

Dépôts in:  
Altstätten: Thüringer zum Raben.  
Bischofszell: im Bazar  
Frauenfeld: Frau Thal-  
mann-Wegelin.  
Islikon: C. Boltshauser  
Kriens: Schw. Weber,  
Lingerie.  
Mattwil: Fr. Brugger,  
Opprecht.  
Münster: Jul. Dolder,  
Organist.



Müllheim: Wiesmann zur Post.  
Steckborn: Frei zum Consum.  
Solothurn: R. Ulrich, Tuchhandlung.  
Wängi: Debrunner, Kleiderhandlung.  
Winterthur: Fr. Zup-  
pinger (Diener-Zup-  
pinger, z. National,  
Bahnhofstrasse.  
Zürich: Zähringerstr.  
Nr. 22.

**Chemische Reinigung und Färberei** aller Arten  
**Damenkleider**, Möbelstoffe, Teppiche etc. etc. [3880]  
**Herrenkleider**, die in der Farbe abgeschossen, werden nach neuer Methode in ihren ursprünglichen Farben wieder aufgefärbt (aufgefrischt) und ersetzen, wenn der Stoff noch gut ist, neue Anschaffungen vollständig.  
**Emballage, Säcke** etc. werden mit sehr schönen und soliden Dessins bedruckt und geben hübsche und billige Teppiche. (M 5384 Z)  
— Preis für's Drucken ca. 10 Cts. per Quadratfuss. —  
**Aeusserst sorgfältige und billige Bedienung.**  
Per Post zugesandte Aufträge werden besonders prompt u. billig ausgeführt.

**LIEBIG Company's**

**Fleisch-Extract**

**Nur aecht** wenn jeder Topf den Namenszug *J. Liebig* in **BLAUER FARBE** trägt.

Aggrégé-lager bei den Herren: für die Schweiz: **Weber & Aldinger**, L. Bernoulli, Zürich & St. Gallen. Basel. Zu haben bei den grössten Colonial- und Esswaaren-Händlern, Droguisten, Apothekern etc.

**— Pension Planta. —**

In Folge des Hinschieds ihres Vaters, Pfarrer Planta, haben seine Töchter ihr Mädcheninstitut nach dem reizend in äusserst gesunder Gegend gelegenen **Schlosse Rochette** bei **Moudon, Ct. Waadt**, verlegt. Ausser im Französischen und den gewöhnlichen Unterrichtsfächern, wird den Eleven namentlich Gelegenheit geboten, sich auch in allen Hausgeschäften auszubilden. Die unmittelbare Nähe bei Moudon gestattet, die dortige vorzügliche höhere Töcherschule ebenfalls zu besuchen. Das Ziel der Erziehung im evangelischen Geiste ist mehr auf das Nützliche, als Glänzende gerichtet. Pensionspreis jährlich Fr. 800. — Referenzen und Programme stehen zur Verfügung. (H 1648 Z) 3950] — Telegramm-Adresse: **Planta Moudon.** —

**Kleiderfärberei, Chemische Waschanstalt & Druckerei**  
von **C. A. Geipel**

57 Gerbergasse — **Basel** — Greifengasse 20.  
**Filialen.** Zürich: Münsterstrasse 4. Bern: Theaterstrasse 6. Genf: Rue des Allomands 27.  
**Chemische Reinigung und Umfärben**  
v. Damen- u. Herrenkleidern, zertrennt od. unzertrennt, in vorzügl. Ausführung.  
Umfärben von Möbelstoffen, Gardinen, Plüsch, Sammt, Ressorf-Färberei für seidene Kleider etc.  
— Reinigen und Umfärben von Bettdecken, Strausfedern etc. — [3883]  
**Prospekte gratis und franco.**

1895  
Welt-Ausstellung  
Antwerpen:  
goldene Medaille  
und  
Ehren-Diplom.

**Kemmerich's Fleisch-Extract**

zur Verbesserung von **Suppen, Saucen, Gemüsen**  
**cond. Fleisch-Bouillon**

zur sofortigen Herstellung einer nahrhaften, vorzüglichen Fleischbrühe ohne jeden weiteren Zusatz;  
**Fleisch-Pepton**, wohlschmeckendstes u. leichtest assimilirbares Nahrungs- u. Stärkungsmittel für Magenkranke, Schwache und Reconvalescenten.

Man verlange nur echte **Kemmerich'sche Fleisch-Präparate!**  
Vorräthig in den Colonial- u. Delicatesswaaren-Handlungen, bei Droguisten u. Apothekern; **Kemmerich's Fleisch-Pepton hauptsächlich belletzteren** [3569]

Der ächte  
**Bernhardiner Alpenkräuter-Magenbitter**  
von  
**Wallrad Ottmar Bernhard in Zürich**

ist die Quintessenz der besten aromatischen Kräuter und Wurzeln der schweiz. Alpenflora. Von den Herren Universitätsprofessoren Obermedizinalrath **Dr. L. A. Buchner**, **Dr. Wittstein**, **Dr. Kayser** und vielen Aerzten geprüft und wegen seiner Magen und Verdauung stärkenden, Appetit erzeugenden, blutreinigenden und regenerirenden Eigenschaften als bestes diätetisches Hausmittel empfohlen. [3863]  
Zu haben in Flaschen à **Fr. 2** und **Fr. 3. 50** in den Apotheken, Drogen und bekannten Dépôts: in **St. Gallen** bei **P. L. Zolliker** zum „Waldhorn“ und in sämtlichen Apotheken.  
Man achte auf Firma und Fabrikmarke.

**Hôtel & Pension Lützelau bei Weggis**  
ist eröffnet. Höflichst empfiehlt sich (M a 1420 Z) 3922] **Dolder-Ehrenbolger.**

**— Glacé-Handschuh-Fabrik —**

Filiale: **St. Gallen**      **J. BÖHNY**      Filiale: **Basel**  
Marktplatz.      Gerberg., Hotel Central.

Weinplatz — **ZÜRICH** — Weinplatz.

**Fabrikation** aller Sorten      **Grosses Lager** aller Sorten  
**Leder-Handschuhe.**  **Stoff-Handschuhe.**

Eigener neuer Handschuhschnitt, „System Victoria“ ohne Seitennaht, passt vorzüglich.  
— Handschuhe werden auch nach Mass angefertigt. — [3952]

**CHOCOLAT & CACAO**

**AMÉDÉE KOHLER & FILS**

**LAUSANNE (SUISSE)**

[Spécialité de Chocolat à la Noisette.]

Goldene Medaille Paris 1884.      Goldene Medaille Antwerpen 1885. [3925]